



## ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

**Absender:**

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen in der BV Mitte

**Betreff:**

Vorschlag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
hier: Umbenennung der Hindenburgstraße - Beschlussverfolgung

**Beratungsfolge:**

21.11.2019 Bezirksvertretung Hagen-Mitte

**Beschlussvorschlag:**

Siehe Anlage

**Begründung**

Siehe Anlage



## Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung  
(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

☒ sind nicht betroffen



An den Bezirksbürgermeister  
Herrn Ralf Quardt

- Im Hause -

15.10.2019

Sehr geehrter Herr Quardt,

bitte nehmen Sie für die Sitzung der Bezirksvertretung Mitte am 21.11.2019 gem. § 6 (1) GeschO folgenden Vorschlag auf die Tagesordnung:

**Beschlussverfolgung:** Umbenennung der Hindenburgstraße, hier Beschluss der BV Mitte vom 14.03.2019.

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung stellt dar, in welcher Weise sie den Beschluss umgesetzt hat, bzw. welche Schritte sie bisher unternommen hat.

**Begründung:**

Auf Antrag der Fraktion Die Linke wurde die Möglichkeit einer Umbenennung der Hindenburgstraße diskutiert. In zweiter Lesung wurde am 14.03.2019 der folgende Beschluss gefasst:

*Die Hindenburgstraße wird nicht umbenannt. Die Bezirksvertretung Hagen-Mitte beauftragt die Verwaltung, eine Informationstafel an geeigneter Stelle im Straßenzug der Hindenburgstraße anzubringen, welche das Leben Paul von Hindenburgs, insbesondere sein politisches Wirken, beschreibt. Die Bezirksvertretung Hagen-Mitte stellt einen Betrag von 500 € aus ihren bezirksbezogenen Mitteln zur Verfügung.*

Wir behalten uns vor, Anträge in der Sitzung zu stellen.

Mit freundlichen Grüßen

Hildegund Kingreen  
Bezirksvertreterin

f.d.R.  
Hubertus Wolzenburg  
Fraktionsgeschäftsführer